

Angebotskatalog 2024/2025

Angebote der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche im Rahmen der Kooperation mit den Familienzentren



Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche

Angebotskatalog 2024/2025

Angebote der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche im Rahmen der Kooperation mit den Familienzentren 2024/2025

Diese Liste enthält Angebote unterschiedlicher Mitarbeiter*innen der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Beratungszentrums Rat am Ring, die neben den Angeboten Ihrer Ansprechpartner*in im Rahmen des Kooperationsvertrages für Ihr Familienzentrum ausgewählt werden können. Sprechen Sie Ihre/n Ansprechpartner*in an, um sich über die Angebote näher zu informieren.

Angebote für Eltern

1. Chancen und Risiken digitaler Medien im Kindergarten-/Vorschulalter?

Durchführung: Annika Weißner
Form: Elternnachmittag
Zielgruppe: Eltern von Kindern aller Altersstufen
Dauer: etwa 90min

„Ein Zeichentrickfilm nach dem Aufwachen... Im Wartezimmer beim Kinderarzt darf auf Mamas Smartphone gespielt werden ... Und zum Einschlafen wird noch ein bisschen in der Bilderbuch-App „geblättert“ ...“

Erste Medienerfahrungen werden Zuhause gesammelt, und die Mediennutzungsstile entwickeln sich im familiären Kontext. Als Eltern haben Sie eine wichtige Vorbildfunktion gerade auch im Hinblick auf Mediennutzung.

Im Elternnachmittag beschäftigen wir uns u.a. mit folgenden Fragen:

- Wie wirken Medieninhalte auf Kinder?
- Gibt es ein Zuviel an Medien?
- Wann darf es ein bisschen mehr sein und wann ist genug?

2. Tschüss Kita – Hallo Schule

Durchführung:
 Sabine Köhler-Neubert &
 Karin Holtemeyer-Stampoulis
Form: Elternnachmittag
Zielgruppe: Eltern von Kindern ab 5 Jahren
Dauer: etwa 90 Minuten

Der Übergang von Kita zur Schule ist grundsätzlich ein großer Schritt und immer schon ein einschneidendes Erlebnis gewesen. Deshalb möchten wir Sie einladen, mit uns gemeinsam zu überlegen, was sowohl Ihrem Kind, Ihnen und Erzieher*innen und Lehrer*innen wichtig ist, um den Übergang gut zu gestalten.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden wir die unterschiedlichen Fertigkeiten besprechen, die Kindern den Start in die Schule im Allgemeinen erleichtern. Es werden förderliche Alltagssituationen und kleine Übungen vorgestellt, mit denen Sie Ihr Kind mit Spaß und ganz nebenbei gut auf die Schule vorbereiten können.

3. Konzentriert geht's wie geschmiert

<p><i>Durchführung:</i> Dorothee Zacharias <i>Form:</i> Elternnachmittag <i>Zielgruppe:</i> Eltern von Kindern aller Altersstufen <i>Dauer:</i> etwa 90min</p>	<p>Ob kleinere Konzentrationsprobleme oder eine diagnostizierte Konzentrationsschwäche bei Kindern - schon mit kleinen Hilfestellungen und Konzentrationsübungen können Sie Ihrem Kind behilflich sein! Im Rahmen einer Elternveranstaltung wollen wir uns u.a. mit folgenden Themen beschäftigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was ist Konzentration? • Wie kann ich mein Kind zu Hause unterstützen? • Wieso Lob so wichtig ist • Praktische Tipps und Tricks für den Alltag <p>Nach einem thematischen Input unsererseits freuen wir uns auf den gemeinsamen Austausch mit Ihnen. Hierbei liegt der Schwerpunkt zunächst auf Ihren Fragen, aber vor allem auch auf Ihren persönlichen Erfahrungen, von denen andere Teilnehmer*innen wiederum profitieren können.</p>
--	--

4. Freiheit in Grenzen

<p><i>Durchführung:</i> Karin Holtemeyer-Stampoulis <i>Form:</i> Elternnachmittag <i>Zielgruppe:</i> Eltern von Kindern ab 4 Jahren <i>Dauer:</i> nach Absprache</p>	<p>Anhand von kurzen Videobeispielen werden alltägliche Erziehungsherausforderungen (Streit beim Spielen, Schwierigkeiten beim Zubettgehen, ein heftiger Wutanfall des Kindes etc.) und mögliche Erziehungsantworten veranschaulicht. Gemeinsam mit Ihnen übertragen wir das Gezeigte auf ihre eigene Situation, wir reflektieren bisherige Lösungsansätze und entwickeln gemeinsam neue Lösungsideen.</p> <p>Dabei werden unter anderem die folgenden Fragen beantwortet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie kann ich meinem Kind Grenzen setzen, ohne die Beziehung zu belasten? • Wie kann ich meinem Kind helfen, Regeln zu verstehen und diese auch einzuhalten?
--	---

5. Pubertät – auch schon ein Angebot für Eltern mit Kindern im Grundschulalter

<p><i>Durchführung:</i> Sabine Köhler-Neubert <i>Form:</i> Elternnachmittag <i>Zielgruppe:</i> Eltern mit Kindern ab dem Grundschulalter <i>Dauer:</i> etwa 90 Minuten</p>	<p>Hilfe, mein Kind kommt in die Pubertät! Um gemeinsam mit Ihrem Kind gut durch diese herausfordernde Zeit zu kommen beschäftigen wir uns in dieser Veranstaltung mit Fragen wie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pubertät ist, wenn Eltern peinlich werden? • Wieso beginnt die Pubertät immer früher? • Wie können Eltern und Kinder gut durch die Pubertät kommen? <p>Neben inhaltlichem Input ist hier Raum um Fragen zu stellen und sich mit anderen Eltern auszutauschen.</p>
--	--

6. Sauberkeitserziehung – Wie Kinder trocken werden und Eltern dabei unterstützen können

<p><i>Durchführung:</i> Jennifer Anders <i>Form:</i> Elternnachmittag <i>Zielgruppe:</i> Eltern von Kindern aller Altersstufen <i>Dauer:</i> etwa 90min</p>	<p>Gemeinsam mit Ihnen wollen wir uns mit dem Thema „Sauberkeitserziehung“ auseinandersetzen. Das Angebot gliedert sich in einen lebendigen Kurzvortrag zum Thema „Trockenwerden“ als kindlicher Entwicklungsschritt und einen gemeinsamen Austausch, während dem Unterstützungsmöglichkeiten, Schwierigkeiten und Herausforderungen Raum gegeben werden soll.</p>
---	--

7. Vereinbarkeit von Familie und Beruf

<p><i>Durchführung:</i> Karin Holtemeyer-Stampoulis <i>Form:</i> Elternnachmittag <i>Zielgruppe:</i> Eltern von Kindern aller Altersstufen <i>Dauer:</i> nach Absprache</p>	<p>Immer häufiger stehen Familien vor der Herausforderung, dass der berufliche Wiedereinstieg gelingen soll. Dabei ist das ein Prozess für Partnerschaft und Familie. In dieser Veranstaltung besprechen wir gemeinsam mit Ihnen unter Anderem welche kurz- und langfristigen Vorteile sich durch den beruflichen Wiedereinstieg ergeben, wie mit den damit einhergehenden Veränderungen umgegangen werden kann und wie man den beruflichen Wiedereinstieg planen kann.</p> <p>Die Veranstaltung bietet Raum, um konkrete Ideen und Vorgehensweisen zu besprechen, sich über die eigenen Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen.</p>
---	---

8. Achtsamkeit und Selbstfürsorge im Alltag

<p><i>Durchführung:</i> Annika Weißner <i>Form:</i> Elternnachmittag <i>Zielgruppe:</i> Eltern von Kindern aller Altersstufen <i>Dauer:</i> etwa 90min</p>	<p>Achtsamkeit (oder englisch „mindfulness“) ist derzeit in aller Munde. Dabei hat die Wissenschaft schon viele Hinweise auf die positiven Effekte dieser Art der Meditation gefunden.</p> <p>Diese Veranstaltung soll Ihnen inhaltliche und praktische Impulse geben, wie Sie kurze Pausen und Achtsamkeit im Alltag integrieren können. Damit können Sie ihr eigenes Wohlbefinden verbessern, Stress abbauen und Kraft schöpfen für die vielen Herausforderungen des Alltags.</p>
--	---

9. Kindliche sexuelle Entwicklung (auch für Fachkräfte)

<p><i>Durchführung:</i> Sabine Köhler-Neubert <i>Form:</i> Gruppe <i>Zielgruppe:</i> Eltern von Kindern zwischen 0-6 Jahren und Fachkräfte <i>Dauer:</i> nach Absprache</p>	<p>In dieser Veranstaltung werden viele Fragen rund um das Thema der sexuellen Entwicklung beantwortet. Unter anderem soll es dabei um folgende Fragen gehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Doktorspiele (seit Generationen ein Thema) • Kindliche Sexualität zwischen altersangemessenen Aktivitäten und Übergriffen • Aufklärung (ein wichtiger Baustein im Kinderschutz) • Erklärungen so viel wie nötig und so wenig wie möglich • Interventions- u. Präventionsangebote • sexualpädagogische Konzepte <p>Eigene Fragen sind ausdrücklich erwünscht!</p>
---	---

Angebote für Fachkräfte

10. Bindungsmuster und Bindungsforschung im Berufsalltag

Durchführung: Jennifer Anders
Form: Gruppe
Zielgruppe: Fachkräfte
Dauer: etwa 90min

Unser Alltag ist geprägt von Bindungen und Verbindungen die wir eingehen. Das Mitbedenken von Bindungserfahrungen ist aus dem beruflichen Alltag von Fachkräften nicht wegzudenken. Hierbei beeinflussen uns sowohl unsere eigenen Erfahrungen, als auch jene der Eltern und Kinder, mit denen wir zusammenarbeiten.

Im Rahmen eines fachlichen Austausches können eigene Bindungserfahrungen genauer betrachtet und reflektiert werden. Ergänzend hierzu soll ein Austausch über Bindungserfahrungen von Eltern und Kindern stattfinden, immer mit dem Ziel zu reflektieren, inwieweit dies Berücksichtigung im beruflichen Alltag finden kann und sollte.

11. Kollegiale Fallberatung – Hilfe zur Selbsthilfe

Durchführung: Sabine Scharfen
Jessica Mühsiegl
Form: Gruppe
Zielgruppe: Fachkräfte
Dauer: nach Absprache

Wir geraten im beruflichen Kontext immer mal wieder in konflikthafte Situationen, in denen wir uns im Kreis drehen und zu keiner Lösung finden. Doch „guter Rat“ muss nicht teuer sein. Eine bewährte Methode zur Lösungsfindung ist hier die kollegiale Fallberatung im Team. Das zeitlich und inhaltlich strukturierte Verfahren der kollegialen Fallberatung wird erklärt und anschließend erfahrbar gemacht.

Die Teilnehmer*innen erhalten die Möglichkeit einen anonymisierten Fall oder ein Thema aus ihrem beruflichen Alltag vorzustellen und dazu eine Schlüsselfrage zu stellen. Im Verlauf des Verfahrens werden von den übrigen Teammitgliedern Anregungen und Lösungsideen entwickelt.

12. Achtsamkeit und Abgrenzung im Berufsalltag

Durchführung: Annika Weißner
Form: Gruppe
Zielgruppe: Fachkräfte
Dauer: etwa 90 Minuten

Im beruflichen Alltag werden wir immer wieder vor kleinere und größere Herausforderungen gestellt. Dabei gehen uns manche Dinge besonders nahe und begleiten uns noch lange, oder wichtige Aufgaben werden mit nach Hause genommen, um diese „noch eben schnell“ zu erledigen. Dies belastet auf Dauer das Privatleben und kann zu psychischen Problemen führen.

Besonders in sozialen Berufen ist Abgrenzung daher ein wichtiges Thema. In der Veranstaltung gibt es neben einem kurzen inhaltlichen Input, viel Raum zum Austauschen von Tipps zur Abgrenzung und Zeit zur Erprobung von praktischen Achtsamkeitsübungen.

13. Einzelcoaching für pädagogische Fachkräfte aus der Kindertagesstätte

Durchführung: Sabine Scharfen
Form: Einzelsetting
Zielgruppe: Fachkräfte
Dauer: nach Absprache

Gibt es in Ihrem Berufsalltag wiederkehrende Konflikte und Fragen? Möchten Sie etwas verändern oder mehr Klarheit haben, ob Sie auf dem richtigen Weg sind?

Wir begleiten Sie gerne dabei, Ihre bisherige Haltung zu reflektieren. Wir bieten Ihnen an, Sie bei der Suche nach den für Sie stimmigen Antworten und Lösungen zu unterstützen. Die Ziele und den Umfang des Coachings bestimmen immer Sie selbst.

Weitere Infos und Anmeldung: Sabine Scharfen
Tel: 02331/207-4208 *oder*
E-Mail: Sabine.Scharfen@Stadt-Hagen.de

14. Unterstützung bei der Erstellung eines Schutzkonzepts

Durchführung: in Kooperation mit der Fachberatung Kindeswohl
Form: Gruppe
Zielgruppe: Fachkräfte
Dauer: nach Bedarf

Die Erstellung, Weiterentwicklung und Überprüfung eines Schutzkonzepts hat durch veränderte Bestimmungen, eine neue Bedeutung erlangt. Um dieser neuen Bedeutung gerecht werden zu können, kann es sinnvoll sein mithilfe externer Unterstützung auf das Thema Schutz vor (sexualisierter) Gewalt zu schauen.

Welche Perspektive Einrichtungsleitungen oder Teams einnehmen wollen, wird individuell abgesprochen, sodass wir die Inhalte betrachten, die zu den Bedarfen in der Einrichtung passen.

15. Beratung und Begleitung bei der Erstellung eines sexualpädagogischen Konzepts

<p><i>Durchführung:</i> Sabine Köhler-Neubert <i>Form:</i> Gruppe <i>Zielgruppe:</i> Fachkräfte <i>Dauer:</i> nach Absprache</p>	<p>Das Schutzkonzept beinhaltet unter anderem auch den Baustein Erstellung eines sexualpädagogischen Konzepts.</p> <p>Sexualerziehung ist ein sensibles Thema, das für viele Kolleg*innen mit großen Herausforderungen verbunden ist. Schließlich geht es nicht nur um die Erstellung eines Konzepts, sondern dass es auch in der jeweiligen Einrichtung gelebt wird.</p> <p>Sexuelle Bildung und ein behauender Zugang zum eigenen Körper und der Sexualität sind grundlegende Bausteine in der Prävention von sexualisierter Gewalt.</p>
--	--

16. Prävention sexualisierter Gewalt – Basiswissen für pädagogische Fachkräfte

<p><i>Durchführung:</i> Leah Richter <i>Form:</i> Gruppe <i>Zielgruppe:</i> Fachkräfte <i>Dauer:</i> nach Absprache</p>	<p>Die bewusste Auseinandersetzung mit dem Thema sexualisierter Gewalt ist ein grundlegender Teil wirksamer Präventionsarbeit. Denn: Wissen macht handlungsfähig! Wer weiß, wie sexualisierte Gewalt „funktioniert“, kann wirkungsvoll agieren.</p> <p>In dieser Veranstaltung erhalten sie grundlegendes Wissen Rund um das sensible Thema. Gemeinsam stellen wir den Bezug zu ihrem pädagogischen Alltag her und setzen uns mit der Frage auseinander, wie Sie Kinder wirkungsvoll stärken und schützen können.</p>
---	---

17. Autismus-Spektrum-Störung im Kita-Alltag

<p><i>Durchführung:</i> Annika Weißner, Ein Angebot in Kooperation mit der Heilpädagogischen Ambulanz <i>Form:</i> Gruppe <i>Zielgruppe:</i> Fachkräfte <i>Dauer:</i> nach Absprache, ca. 90 - 120 Min</p>	<p>Wie können wir Zugang zu der Welt eines autistischen Kindes bekommen, das mit unserer Welt permanent überfordert ist? Das ist nicht so leicht. Unter anderem können sensorische Besonderheiten, Kommunikation, stereotypisiertes Verhalten, Spezialinteressen und das soziale Verhalten im Kita-Alltag sehr herausfordernd sein.</p> <p>In dieser Veranstaltung erhalten Sie grundlegendes Wissen zur Autismus-Spektrum-Störung. Gemeinsam schauen wir auf die unterschiedlichen Ausprägungen der Autismus-Spektrum-Störungen und den Kita-Alltag. Leitfrage hierbei können zum Beispiel sein: „Wie können Sie mit den Verhaltensweisen autistischer Kinder umgehen?“ „Was brauchen Kinder mit Autismus, um den Kita-Alltag bewältigen zu können?“.</p> <p>Optional bieten wir auch gerne eine kollegiale Fallberatung an, wenn es in Ihrer Kita ein Kind mit Autismus gibt, welches Sie vor Herausforderungen stellt.</p>
--	---



Weitere Informationen und Anmeldung:

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel: 02331/207-3991

Mail: familienberatung@stadt-hagen.de